

Ressort: Politik

## Union: Flexibilisierung des EU-Stabilitätspakts ist problematisch

Berlin, 14.01.2015, 14:14 Uhr

**GDN** - Die Union hält den Vorschlag der EU-Kommission, den Stabilitäts- und Wachstumspakt flexibler anzuwenden, für problematisch. "Wir sollten nicht noch mehr Zweifel daran säen, dass wir es mit den Reform- und Konsolidierungszusagen in Europa ernst meinen. Das ist das letzte, was die Eurozone jetzt braucht", sagte der haushaltspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Norbert Barthle (CDU), am Mittwoch in Berlin.

"Es wäre gefährlich für die Stabilität der Eurozone, wenn die Kommission einem Kurs den Weg bereitet, der mit Defizitsündern in Zukunft noch mehr Nachsicht walten lässt als dies bisher schon der Fall ist." Die Eurozone sei noch nicht über den Berg, betonte Barthle. "Anstatt immer wieder über eine noch flexiblere Anwendung nachzudenken, sollten sich alle Mitgliedstaaten lieber darauf konzentrieren, ihre Haushalte nachhaltig in den Griff zu bekommen."

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-47907/union-flexibilisierung-des-eu-stabilitaetspakts-ist-problematisch.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619